



Jahresbericht 2024

humedica in Zahlen

107 
**Mitarbeiterinnen
 und Mitarbeiter**
 (weitere 111
 im Ausland)

533 
 Tonnen Hilfs-
 güter konnten
 wir verschicken

1.332.802


 Menschen
 halfen wir
 direkt*

128 
 Projekte


57
 Partner-
 organisationen

37 
 Projektländer

66.642 
 Weihnachts-
 päckchen für
 „Geschenk
 mit Herz“

7 
 Länderbüros und
 Schwesterorganisationen


400
 ehrenamtliche Helferinnen
 und Helfer in Kaufbeuren
 und Umgebung

350 
 ehrenamtliche
 Einsatzkräfte

* Durch jeden Menschen, dem wir direkt halfen, konnte das Leben von sechs weiteren Menschen verbessert werden.

Stand: 31.12.2024



Foto: humedica

Liebe Freunde und Unterstützer, liebe Leserinnen und Leser,

vor einigen Monaten hatte ich eine komplizierte Bandscheiben-Operation. Monate-
 lang hatten mich stechende Schmerzen und Lähmungen im Bein geplagt. Nach vielen
 Arztbesuchen fand endlich ein Neurochirurg den „Übeltäter“ und befreite mich in einer
 Operation davon. In all den Wochen, in denen mich mehrere Spezialisten unterschied-
 licher Fachrichtungen untersuchten, musste ich nicht ein einziges Mal überlegen, was
 diese Arztbesuche kosten, und ob ich mir das wohl leisten kann. Die meisten Menschen
 auf diesem Planeten können von so einem Luxus nur träumen!

Ich bin zutiefst dankbar für die Umstände hier in Deutschland, für Stabilität, Sicherheit
 und Ruhe. Und für meine – wieder hergestellte – Gesundheit. Diese Dankbarkeit ist eine
 wesentliche Triebfeder für mein Engagement bei **humedica**. Ich bringe meine Dankbar-
 keit zum Ausdruck, indem ich Menschen helfe, denen es schlechter geht.

humedica, das ist ein breites Netzwerk, wo jeder einbringt, was er hat und kann: prakti-
 sche Hilfe im Ausland, **humedica**-Nothilfesets packen in Kaufbeuren, finanzielle Unter-
 stützung, Sachspenden, Informationen weitergeben, und nicht zuletzt Gebet für alle
 Beteiligten.

Im Jahr 2024 waren wir mit 128 Projekten in 37 Ländern aktiv, konnten rund 1,3 Millionen
 Menschen mit medizinischer und materieller Hilfe erreichen, durften etwas Hoffnung
 und Zuversicht zu Menschen in Not tragen.

Es ist ein großes Vorrecht, Teil dieser Gemeinschaft zu sein, auch dafür bin ich ausge-
 sprochen dankbar. Eine alte biblische Weisheit besagt: „Einer kann leicht überwältigt
 werden, zwei können besser standhalten, und ein Seil aus drei Schnüren wird nicht so
 leicht reißen (Prediger 4:12).“

Herzlichen Dank dafür, dass sie „eine Schnur“ im viel-tausendfachen **humedica**-Seil
 sind.



Ihr Heinz Horsch
 Aufsichtsrat **humedica** e.V.

Wer wir sind

Seit 1979 setzt sich die internationale Hilfsorganisation **humedica** mit Sitz in Kaufbeuren dafür ein, dass Menschen in Not nicht nur überleben, sondern in ein selbstbestimmtes, würdevolles Leben zurückkehren können. Dies gelingt, auch mit Unterstützung örtlicher Partner, durch die Verbesserung der Lebensbedingungen und eine gute Gesundheitsversorgung, vor allem in den vergessenen Krisen der Welt. Gerade nach Katastrophen leisten wir Nothilfe, engagieren uns aber auch darüber hinaus, wenn andere die Not der Menschen nicht mehr im Blick haben. Das DZI-Spendensiegel bescheinigt uns jedes Jahr einen verantwortungsvollen Umgang mit Spendengeldern.

Unsere Vision

Weil jeder Mensch in Gottes Augen wertvoll ist, helfen wir weltweit in akuter Not. Wir setzen uns ein für ein Leben in Würde und mit Zuversicht.

Unsere Mission

Schnelle und nachhaltige Hilfe gelingt dort, wo Fähigkeiten, Begabungen und ein großes internationales Netzwerk zusammenwirken. Im Dienst für Menschen verändern wir miteinander Lebensbedingungen und geben ihnen neue Perspektiven.

Inhaltsverzeichnis

Organisationsprofil

- 2 **humedica** in Zahlen
- 4 Wer wir sind / Unsere Vision / Unsere Mission
- 7 Organigramm
- 8 Verantwortungsvoll helfen
Qualität und Orientierung bei **humedica**
- 39 Satzung

Finanzen

- 28 Projektüberblick
- 30 Ertragslage
- 31 Vermögens- und Kapitalstruktur
- 32 Aufteilung der Einnahmen
- 34 Zusammenstellung der Ausgaben
- 36 Unternehmerische Chancen und Risiken / Allgemeine finanzielle Lage
- 37 Wirtschaftsplan 2025
- 38 Sonstige Angaben

Tätigkeiten

- 12 Wirkungsbeobachtung
Arbeitsprozesse bei **humedica**
- 14 Wo wir tätig sind
humedica weltweit
- 16 Hoffnung für Menschen in Not weltweit
Wie **humedica** 2024 helfen konnte
- 20 Gemeinsames Handeln verändert Leben
Unsere Partner und Unterstützer machen Hilfe möglich
- 22 Starke Partnerschaften, starke Hilfe
Unternehmen schenken Menschen in Not Zuversicht

Service

- 3 Editorial
- 5 Inhaltsverzeichnis
- 43 Impressum

Foto: Hartmut Schotte



humedica: Hilfe, die wirkt

Vom Überleben zum Leben

Seit 1979 steht unsere Hilfsorganisation an der Seite von Menschen, die von Katastrophen oder Krisen betroffen sind. Unser Ziel ist es, Leben zu retten, Gesundheit zu schenken, Hoffnung zu geben und Wege in eine stabile Zukunft zu eröffnen. Dabei leitet uns die Überzeugung: Jeder Mensch hat ein Recht auf Gesundheit, Würde und eine Perspektive, weil jeder Mensch in Gottes Augen wertvoll ist.

Unsere Hilfe reicht von der akuten Nothilfe bis hin zur langfristigen Entwicklungszusammenarbeit. Gemeinsam mit regionalen Partnern und unseren Landesbüros in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika setzen wir Projekte um, die Leben verändern – schnell, wirksam und mit Blick auf Qualität.

Gesundheit im Mittelpunkt

Im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit steht die Gesundheit. Wir stärken lokale Gesundheitssysteme, fördern die Aus- und Weiterbildung von medizinischem Personal und verbessern den Zugang zu medizinischer Versorgung, beispielsweise durch mobile Kliniken oder den Ausbau medizinischer Dienstleistungen in abgelegenen Regionen. Durch dieses Vorgehen schaffen wir langfristige Strukturen, die auch nach dem Ende eines Projekts Bestand haben und ganze Gemeinschaften tragen.

Darüber hinaus engagieren wir uns in der Katastrophenhilfe und -vorsorge, der Wasser- und Sanitärversorgung (WASH), der Ernährungssicherung sowie der Bildung. Besonders Kinder, Schwangere und Mütter stehen im Fokus unserer Arbeit, weil sie in Krisen oft am stärksten betroffen sind. Unsere Hilfsgüterverteilungen und Wiederaufbauprogramme helfen dort, wo die Menschen sonst keine Unterstützung erhalten würden.

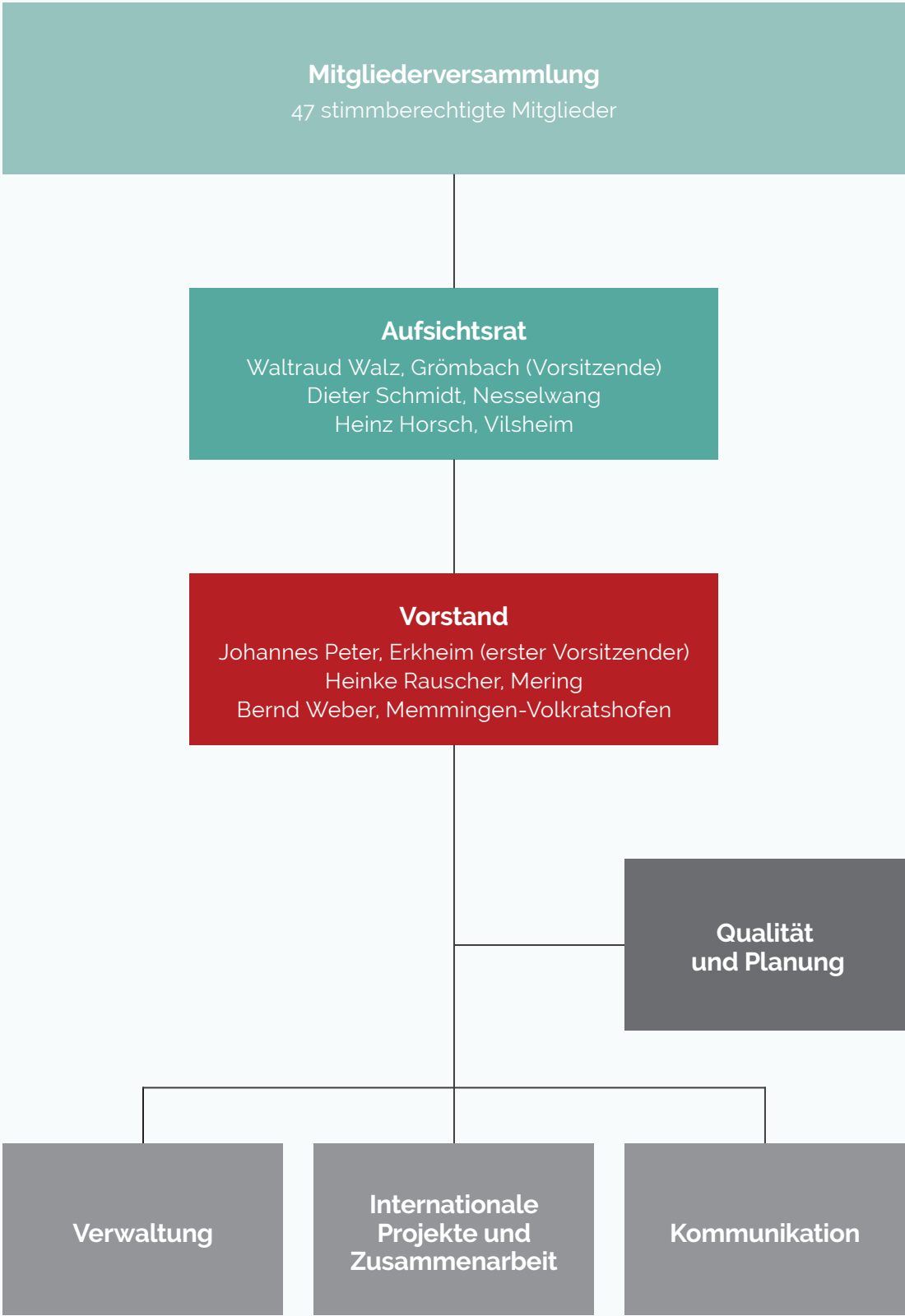
Schnelligkeit und Erfahrung

Nach Katastrophen zählen Schnelligkeit und Erfahrung. Mit eingespielten Teams und einem internationalen Netzwerk reagieren wir umgehend, entsenden lokale und deutsche Einsatzkräfte und versorgen Betroffene medizinisch und materiell. 2024 wurde unser Katastropheneinsatzteam erneut als „Emergency Medical Team“ der WHO klassifiziert – eine Bestätigung für hohe Einsatzbereitschaft und Qualität in der medizinischen Hilfe.

Unsere Projekte werden durch Spenden, ehrenamtliches Engagement und institutionelle Geber finanziert. Rund 800 Ehrenamtliche in Deutschland tragen wesentlich dazu bei, dass wir schnell und flexibel helfen können – im Katastropheneinsatz wie auch in der allgemeinen Unterstützung unserer Organisation.

Neben der akuten Nothilfe fördern wir in vielen Ländern langfristige Projekte für Menschen in Not, die wirken und Gesundheit, Bildung und Lebensgrundlagen sichern. Wir setzen dabei auf nachhaltige Strukturen und Kooperationen, um Eigenverantwortung und Selbstständigkeit zu stärken. Unsere Hilfe soll dort ankommen, wo sie am dringendsten gebraucht wird, sie soll Menschen ermutigen und neue Zukunftsaussichten eröffnen.

Organigramm



Verantwortungsvoll helfen

Qualität und Orientierung bei humedica

Um verantwortungsvoll helfen zu können, braucht es Orientierung. Bei humedica folgen wir deshalb klaren Qualitätsstandards, schließen uns Verbänden oder Netzwerken an und folgen den globalen Zielen für nachhaltige Entwicklung.

Qualitätsstandards und Mitgliedschaften



Mit dem Beitrag zur weltweiten CHS-Allianz will humedica die Hilfe für Menschen in Not weiter verbessern. Die Mitgliedschaft verpflichtet dazu, die Core Humanitarian Standards in allen Projekten und der gesamten Organisation umzusetzen, und alle zwei Jahre eine begleitete Selbstüberprüfung zu absolvieren.



Als ständiges Mitglied des Koordinierungsausschusses Humanitäre Hilfe im Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland orientiert sich humedica an den zwölf Grundregeln der deutschen humanitären Hilfe im Ausland.



humedica trägt seit 2008 das Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) in Berlin, das regelmäßig eine satzungsgemäße Verwendung der Spenden kontrolliert.



Die Zertifizierung zum Emergency Medical Team (EMT) ermöglicht Hilfsorganisationen wie humedica, schnelle medizinische Hilfe nach weltweit gültigen Standards der Weltgesundheitsorganisation (WHO) leisten zu können.



Transparenz ist uns wichtig. Deshalb sind wir Teil der Initiative Transparente Zivilgesellschaft und stellen alle für den Spender relevanten Informationen leicht auffindbar zur Verfügung.



humedica arbeitet streng nach dem Verhaltenskodex der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung. Der Kodex beschreibt die humanitären Prinzipien der Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität und Unabhängigkeit.



humedica ist Mitglied bei VENRO, dem Dachverband der entwicklungspolitischen und humanitären Nichtregierungsorganisationen in Deutschland.



Globale Ziele für nachhaltige Entwicklung

Die Agenda 2030 der Vereinten Nationen mit ihren 17 Nachhaltigkeitszielen wurde 2015 von allen UN-Mitgliedsstaaten verabschiedet und ist ein globaler Fahrplan für eine bessere Zukunft. Bis zum Jahr 2030 soll er Armut, Hunger und Ungleichheit überwinden und gleichzeitig Gesundheit, Bildung, Frieden und Klimaschutz fördern.

Für humedica sind die Sustainable Development Goals (SDG) ein wichtiger Orientierungsrahmen: Unsere Arbeit in Krisenregionen leistet Beiträge zu folgenden Zielen: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 10, 13, 16 und 17. Wir handeln dort, wo die Not am größten ist – und schaffen Verbindungen zu einer globalen Agenda für Gerechtigkeit. Unsere Schwerpunkte: Gesundheit, Hunger, Flucht, Frauen, Kinder, Klimawandel und Katastrophenhilfe.

1 KEINE ARMUT

2 KEIN HUNGER

3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN

4 HOCHWERTIGE BILDUNG

5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT

6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN

10 WENIGER UNGLEICHHEITEN

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN

17 PARTNER-SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

In Nordäthiopien verteilt humedica Wasserbehälter und Mittel zur Trinkwasseraufbereitung
Foto: Daniel Reiter



Tätigkeiten

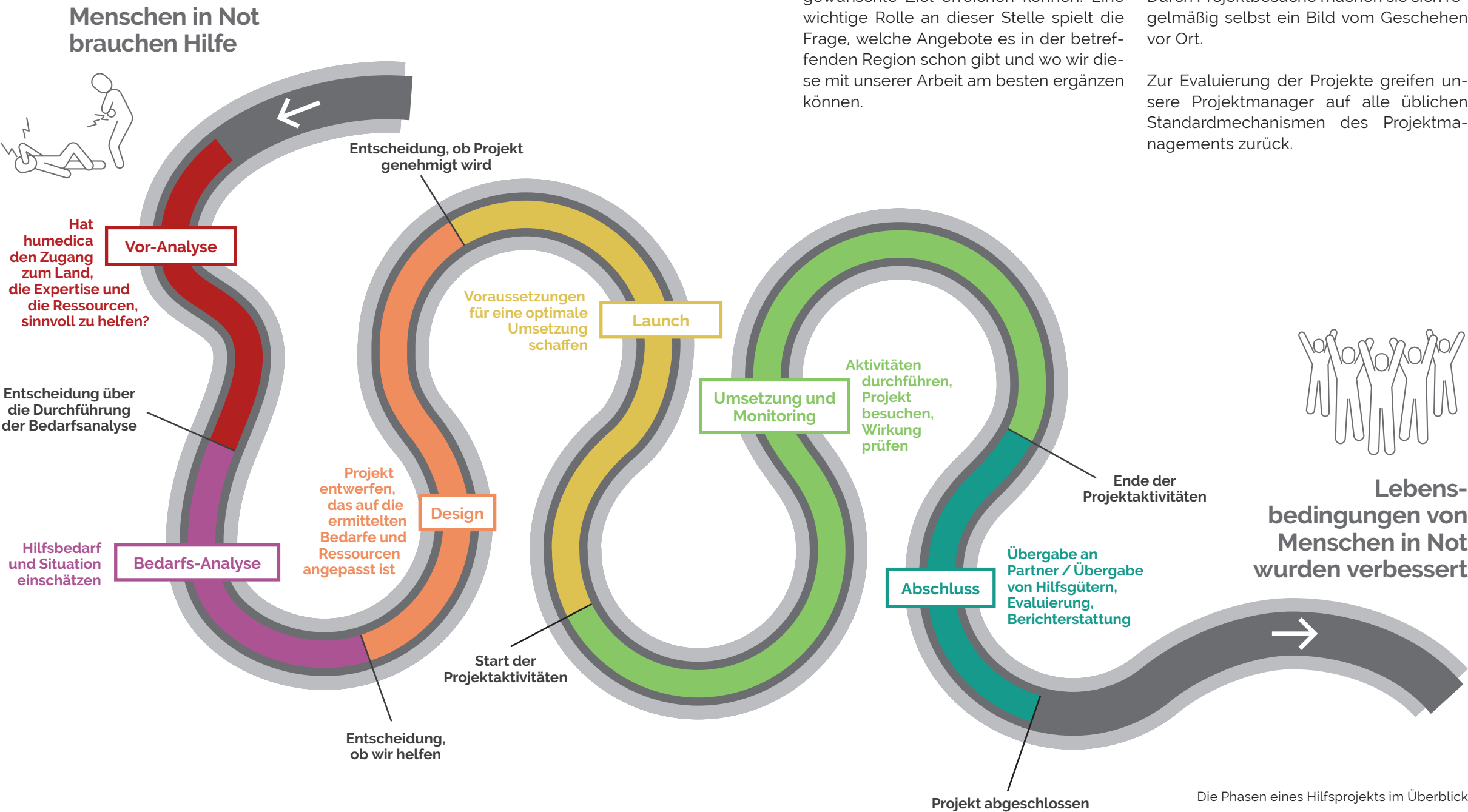
Unsere Hilfe im Überblick

Foto: Fairpicture / iAko Randrianarivelo

Wirkungsbeobachtung

Arbeitsprozesse bei humedica

„Vom Überleben zum Leben“ ist das Motto, das über allen Projekten von humedica steht. Mit unseren Projekten möchten wir das Leben von Menschen zum Positiven verändern und etwas für sie bewirken.



Deshalb steht am Anfang jedes Projekts die Frage, was die Menschen, für die wir arbeiten, brauchen, um nach einer Katastrophe, einer Krise oder einer anderen Notlage wieder auf die Beine zu kommen. Ziel ist es immer, dass diese ein selbstbestimmtes Leben in Würde führen können.

Danach machen wir uns – meist zusammen mit unseren örtlichen Partnerorganisationen – Gedanken darüber, wie wir das gewünschte Ziel erreichen können. Eine wichtige Rolle an dieser Stelle spielt die Frage, welche Angebote es in der betreffenden Region schon gibt und wo wir diese mit unserer Arbeit am besten ergänzen können.

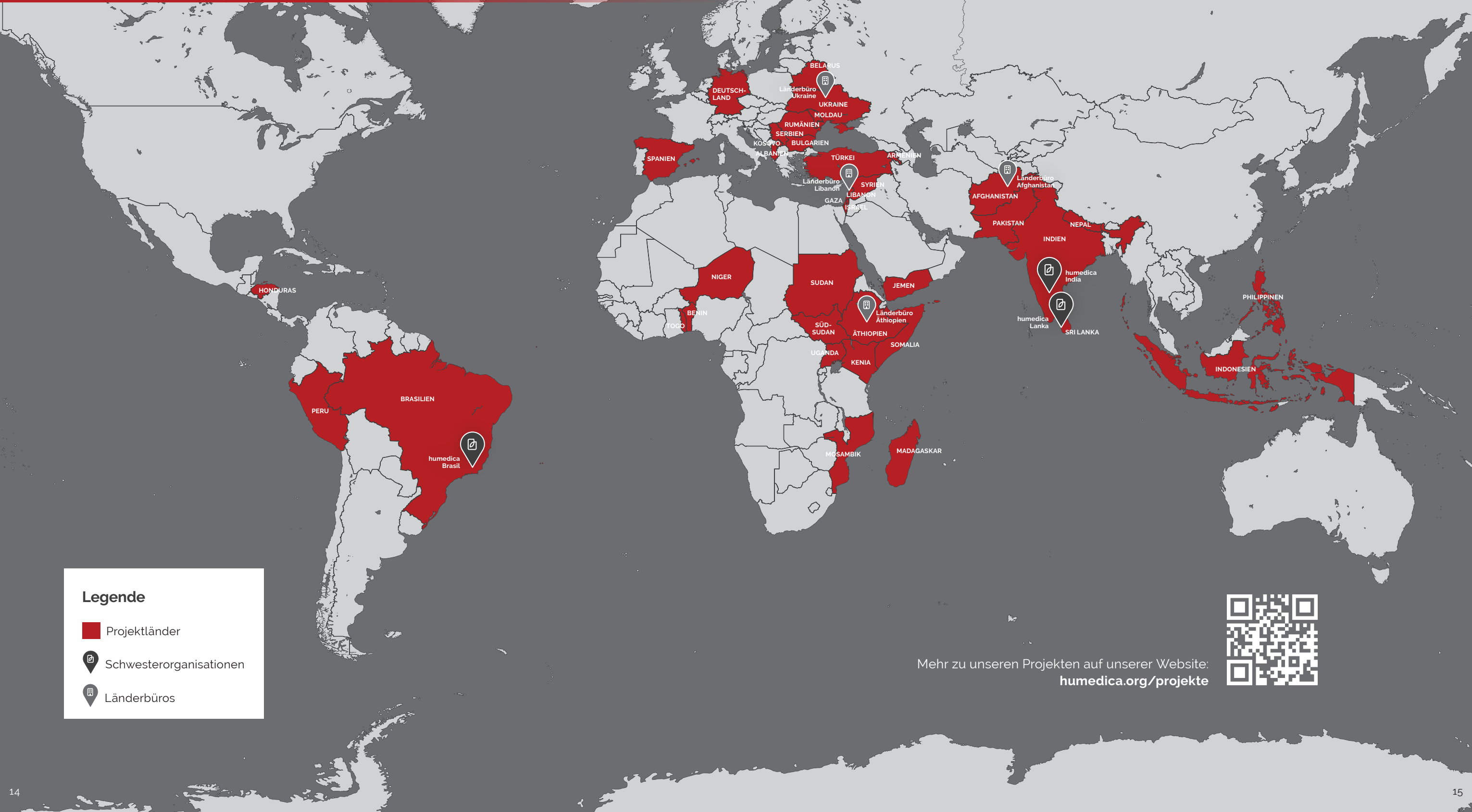
Haben wir uns für einen Weg entschieden, definieren wir die verschiedenen Schritte dorthin, benennen Risiken, die einem Erfolg im Weg stehen und entwickeln Strategien, diesen zu begegnen.

Unsere Projektmanager sind in ständigem Austausch mit den Akteuren vor Ort, erhalten regelmäßig narrative Berichte, Fotos und einen Einblick in Zahlen, Ausgaben, Erfolge, aber auch Rückschläge. Durch Projektbesuche machen sie sich regelmäßig selbst ein Bild vom Geschehen vor Ort.

Zur Evaluierung der Projekte greifen unsere Projektmanager auf alle üblichen Standardmechanismen des Projektmanagements zurück.

Wo wir tätig sind

humedica weltweit



Mehr zu unseren Projekten auf unserer Website:
humedica.org/projekte



Hoffnung für Menschen in Not weltweit

Wie humedica 2024 helfen konnte

Rund 1,3 Millionen Menschen profitierten im Berichtsjahr direkt von der Hilfe durch humedica. Um Betroffenen in Notsituationen zur Seite zu stehen, waren wir in 37 Ländern aktiv. Die Hilfe umfasste dabei 128 Projekte in den drei Bereichen Entwicklungszusammenarbeit, humanitäre Hilfe und karitative Projekte.

Seit Beginn des Krieges im Gazastreifen ist die humanitäre Lage dort fatal. Auch wenn versucht wird, Lebensmittel und andere Hilfsgüter in die abgesperrten Regionen zu bringen, sind viele Menschen von Hunger betroffen. humedica setzt sich in diesem Jahr für die Verbesserung der Gesundheitsversorgung ein und stellt Infrastruktur, Ausrüstung und Medikamente für die allgemeinmedizinische Versorgung in einer provisorischen Praxis zur Verfügung. Dies ergänzt die bestehende humanitäre Nothilfeversorgung und bietet örtlichen Ärzten die Möglichkeit, Menschen in einem angemessenen geschützten Raum adäquat medizinisch zu behandeln.

Kostenlose Behandlungen für Menschen in Syrien
Foto: Independent Doctors Association



Durch den Gaza-Konflikt und die daraus folgenden Entwicklungen im Libanon ist das örtliche Team von humedica im Land erheblichen Risiken ausgesetzt. Um den Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewährleisten, muss ein Teil der bislang durchgeführten Maßnahmen im Libanon bis auf weiteres ausgesetzt werden. Gleichzeitig soll die Hilfe für die libanesischen Bevölkerung weiterhin ausgedehnt werden, insbesondere für die Menschen, die vor den Kriegshandlungen fliehen müssen.

Hoffnung für Menschen in Syrien

Am 8. Dezember 2024 kommt es in Syrien zum Sturz des Assad-Regimes. Viele der Menschen, die zuvor in den Libanon geflüchtet waren, wollen wieder zurück nach Syrien. Weil sie keine Mittel haben und die Situation in Syrien weiter unklar ist, können sie das nicht. Die geflüchteten Syrerinnen und Syrer leben weiterhin in provisorischen Camps, zum Beispiel in der libanesischen Bekaa-Ebene. Dort ermöglichen wir beispielsweise mit einem Klinikbus regelmäßig kostenlose Behandlungen durch einen Arzt und versorgen Patientinnen und Patienten mit Medikamenten. Schon vor dem Putsch gibt es Luftangriffe auf Aleppo. Ein syrischer Partner von humedica entsendet daraufhin ein medizinisches Team, um die unzähligen Verletzten vor Ort zu versorgen.

Auch das Erdbeben in Syrien aus dem Vorjahr beschäftigt die Helfer nach wie vor. Wir unterstützen weiterhin eine Feldklinik mit über 100 stationären Betten. Eine Perspektive gibt es auch für Menschen, die von einer Amputation betroffen sind. Dank der Unterstützung von humedica erhalten sie eine kostenlose Prothese – Hilfe, mit der Betroffene wieder am öffentlichen Leben teilhaben können.

Hilfe in der Ukraine geht weiter

In der Ukraine geht unsere Hilfe für die vom Krieg betroffenen Menschen 2024 weiter, auch wenn unsere Teams aufgrund von Kriegshandlungen ihre Arbeit immer wieder unterbrechen oder einstellen müssen. Entlang der Frontlinie ist die medizinische Versorgung zusammengebrochen. Wer kann, hat diese Orte längst verlassen. Zurück bleiben diejenigen, die nicht fliehen konnten. Oftmals sind sie auf medizinische Versorgung angewiesen. humedica hilft mit mobilen Arztpraxen, in denen Ärzte unterschiedlicher Fachrichtungen behandeln.

In den letzten Jahren sind Millionen von Menschen vor dem Krieg geflohen und mussten auf der Suche nach Sicherheit ihren Heimatort verlassen. Viele sind traumatisiert. Durch die Hilfe von humedica erhalten sie professionelle psychologische Hilfe. Im Nordwesten der Ukraine beginnt humedica außerdem mit der Renovierung leerstehender gemeindeeigener Gebäude, um geflüchteten Familien nach einer Odyssee in Aufnahmelagern ein neues Zuhause zu geben.

Größte Flüchtlingskrise im Sudan

Auch im Sudan sind Menschen auf der Flucht. Die Not, die hier herrscht, ist kaum zu fassen. Elf Millionen Menschen fliehen innerhalb des Landes, davon 7,3 Millionen seit dem Ausbruch des Bürgerkrieges im Jahr 2023. Fast jeder zweite Sudane-



se leidet unter akutem Hunger, laut UN die größte Flüchtlingskrise der Welt. humedica hilft den Geflüchteten in Aufnahmelagern sowie den Gemeinschaften, in denen sie untergekommen sind. Gemeinsam mit unserem Partner Welfare & Development Charity Organization (WeD-CO) kümmern wir uns um die medizinische Versorgung: Medikamente, Ausstattung von Gesundheitseinrichtungen und Ausbildung des medizinischen Personals. So werden Schmerzen gelindert und schwere Krankheiten vermieden.

„Vergessene Krise“ in Mosambik

Bei all den Kriegen und Konflikten könnte man leicht dauerhafte oder langfristige Krisen wie in Mosambik übersehen – sogenannte „vergessene Krisen“. Mosambik gehört zu den zehn am wenigsten entwickelten Ländern – vor allem die Trinkwasserversorgung ist katastrophal. Besonders schlimme Umstände haben die Menschen in der nördlichen Provinz Cabo Delgado zu ertragen: Die Miliz Ansar al-Sunna steht im Guerilla-Krieg mit der Regierung. Gemeinsam mit einer Partnerorganisation steht humedica den Menschen in dieser extrem fragilen Situation bei. Wir helfen beispielsweise mit Nahrungsmitteln, Wasserstellen und Toiletten.

1: humedica ermöglicht selbstbestimmtes Leben in Mosambik
2: Mobile Kliniken in der Ukraine
3: Im Süden Madagaskars erhalten unterernährte Kinder energiereiche Aufbaumahrung
Fotos: ForAfrika (1), Angelia Fund (2), Seed Madagascar (3)



1: In Äthiopien schaffen Familien-Förderprogramme eigenes Einkommen



2: Verteilung von Nahrungsmitteln in Madagaskar



3: Ganze Ortschaften stehen in Brasilien unter Wasser

Fotos: humedica (1,3), iAko M. Randrianarivelo / Fairpicture (2)

Langfristige Hilfe für Menschen in Madagaskar

Nicht weit entfernt liegt Madagaskar. Die Insel ist für ihre üppige Tier- und Pflanzenwelt bekannt – im Süden herrscht jedoch eine Hungersnot. In Teilen der Region bleibt der Regen seit Jahren aus. Ernten fallen deutlich kleiner oder sogar ganz aus. Um Lebensmittel zuzukaufen, fehlt den Familien das Geld. Es entsteht ein Teufelskreis aus Dürre, Armut und Hunger.

humedica versucht gemeinsam mit einer örtlichen Partnerorganisation, die Situation der Menschen im Süden Madagaskars langfristig zu verbessern. Durch verschiedene Methoden wird beispielsweise Unterernährung bei Kindern frühzeitig erkannt und kann behandelt werden. Familien werden außerdem beraten, wie sie trotz der geringen Möglichkeiten vor Ort eine ausgewogene und nahrhafte Ernährung für sich und ihre Kinder gewährleisten können.

Äthiopien: Raus aus dem Kreislauf der Armut

Langfristige Hilfe leistet humedica auch in Äthiopien. In Bishoftu bieten wir spezielle Förder-Programme für Familien, die im Monat nicht mehr als 33 Euro zur Verfügung haben. Sie erhalten für eine begrenzte Zeit neben Lebensmitteln und Hygieneartikeln auch spezielle Schulungen, um sich neue Einkommensgrundla-

gen zu erarbeiten. Eine Spende von 160 Euro reicht bereits für das Startkapital, um daraus ein kleines Straßencafé oder eine kleine Schneiderei zu gründen oder um Kräuter, Saatgut und Gemüse am Straßenrand zu verkaufen. Aus dem Erlös können die Familien Miete, Krankenversicherung sowie das Schulgeld für die Kinder selbst bezahlen und sogar Geld ansparen. Maßnahmen wie diese helfen den Menschen vor Ort, aus dem Kreislauf der Armut auszubrechen.

Schnelle Hilfe nach Hochwasser-Katastrophen

Im Frühjahr 2024 kommt es in Brasilien zu schweren Regenfällen. Ganze Ortschaften stehen unter Wasser. Mehr als zwei Millionen Menschen leben in dem vom Hochwasser betroffenen Gebiet im Bundesstaat Rio Grande do Sul im Süden Brasiliens. Über 150 Menschen sterben. Gemeinsam mit dem Team von humedica Brasil bringen wir schnelle Hilfe auf den Weg, verteilen transportable PAUL® Wasserfilter in der Katastrophenregion und bauen ganze Stationen auf, die täglich bis zu 6.000 Liter Wasser filtern können.

Hilfe erreicht im Herbst auch Spanien und Rumänien, wo nach schweren Unwettern alles unter Wasser steht. Ein LKW mit Wasserfiltern, Kleidung und Schuhen sowie Hygieneartikeln geht beispielsweise in die Region rund um Valencia. Knapp 200.000 Menschen sind durch die

heftigste Naturkatastrophe der neueren spanischen Geschichte betroffen, 230 Menschen sterben, unzählige werden obdachlos. In Rumänien, wo viele Menschen vor dem Nichts stehen, hilft humedica den Betroffenen mit Grundnahrungsmitteln, Kleidung, Hygieneartikeln sowie ebenfalls mit Wasserfiltern.

Damit Menschen schon vorher für den Fall einer Naturkatastrophe gerüstet sind, versucht humedica, sie besser auf diese vorzubereiten – zum Beispiel, indem sie geschult werden, sich im Ernstfall selbst zu helfen. In Nepal beispielsweise werden Expertenteams in entlegenen Dörfern für die Ersthilfe trainiert – damit sie im Katastrophenfall schnell reagieren können.

Autarke und koordinierte Katastrophenhilfe

Tritt eine Katastrophe ein, ist es umso wichtiger, dass die Hilfe koordiniert abläuft. Das Ziel ist es jetzt, so vielen Menschen wie möglich zu helfen und, dass vorhandene Ressourcen wie Wasser, Lebensmittel oder Strom den Betroffenen zur Verfügung stehen. Damit medizinische Organisationen überhaupt im betroffenen Land helfen dürfen, braucht es bei vielen Katastrophen eine Klassifizierung der World Health Organization (Weltgesundheitsorganisation, kurz WHO) als „Emergency Medical Team“ (EMT). humedica hat die hohen Standards zum wiederholten Mal erfüllt. Dazu gehört neben effektiver Hilfe auch, dass die Teams sich zwei Wochen lang komplett autark mit Wasser, Strom oder Lebensmitteln versorgen können.

Als „EMT Typ 1 fixed“ ist humedica dafür zuständig, eine Krankenstation aus Zelten zu errichten, die den Menschen als erste Anlaufstelle dient, ähnlich einer Hausarztpraxis. Schwerere Erkrankungen überweist unser Ärzteteam dann an Organisationen, die die dafür notwendigen Standards nachweisen können.

Hilfsgüter und Geschenk mit Herz

Insgesamt ist humedica 2024 in 37 Ländern aktiv, neben den oben genannten unter anderem auch in Afghanistan, dem Jemen, Pakistan oder Somalia. Es wurden 533 Tonnen Hilfsgüter verschickt.

Bei der Weihnachtspäckchenaktion „Geschenk mit Herz“ werden 2024 in Bayern wieder Weihnachtsgeschenke für bedürftige Kinder in Osteuropa gepackt. Verteilt wurden die Päckchen in Waisen- oder Krankenhäusern sowie Kindergärten und Schulen in Ländern wie Rumänien, Moldau, Ukraine, Albanien oder Kosovo. Empfänger sind Kinder, die unter schwierigen Bedingungen aufwachsen müssen und auch im weiteren Verlauf des Jahres von humedica oder Partnern der Organisation unterstützt werden. Insgesamt wurden bei der Aktion 66.642 Päckchen gepackt und damit ungefähr so viele wie im Jahr zuvor (66.308 Päckchen). Mehr als 1.500 Sammelstellen aus ganz Bayern haben sich an der Aktion beteiligt, die von Sternstunden e.V. unterstützt wird.



1: Lieferung von Hilfsgütern nach Rumänien

2: Reklassifizierung durch die WHO als „Emergency Medical Team“

Fotos: Paul Sandor Photography (1), humedica (2)

Gemeinsames Handeln verändert Leben

Unsere Partner und Unterstützer machen Hilfe möglich

Für unsere Hilfe weltweit ist die enge Zusammenarbeit mit unseren Partnerorganisationen grundlegende Voraussetzung. Unabdingbar ist auch die großzügige Unterstützung von Spendern, Institutionen und anderen Geldgebern. Gemeinsam teilen wir die Überzeugung, dass jeder Mensch ein Leben in Würde verdient. Für dieses Engagement sind wir unseren Partnern und Unterstützern von Herzen dankbar.

Unsere Partnerorganisationen:

Albanien	CFN Albania		Münchner Tafel e. V.
	Missionsstation Shën Jozefi		Nürnberger Tafel e. V.
	Swiss Foundation for Innovation		Remar Deutschland
Äthiopien	Mothers and Children Multisectoral Development Organization (MCMDO)	Indien	Stiftung Nächstenliebe in Aktion
	NEXUS Ethiopia		humedica Social Charitable Trust
	Organization for Welfare & Development in Action (OWDA)		Missione Tre V Onlus
			Jemen
Belarus	Children's healthcare center „Zhemchuzhinka“	Kenia	Vision Hope International e. V.
			World Concern
Benin	Oredola e. V.	Kosovo	House of Hope
Brasilien	humedica Brasil		New City Kosovo
Bulgarien	The Bridge	Moldau	Altair-Help
	YWAM		Kirchengemeinde Golgota
Deutschland	Condrobs e. V.	Mosambik	ForAfrika
	Diospi Suyana e. V.		SEED Madagascar
	GAiN	Nepal	Human Development and Community Services (HDCS)
	Helpchain e. V.		International Fellowship Nepal (INF)

Pakistan	Pak Mission Society (PMS)
Peru	Diospi Suyana
Rumänien	Angel Network Foundation (Fundatia Reteaua Ingerilor)
	Association Youth Plantogether
	Caritas Alba Iulia
	Fundatia Alpema
	Gloria Pro Deo
	Hilfe für Alba Iulia
	Mihai Eminescu Trust
	Prison Fellowship Romania
Serbien	Love Your Neighbour
Sri Lanka	humedica Lanka
Sudan	Welfare & Development Charity Organization (WeDCO)
Syrien	Independent Doctors Association (IDA)
Togo	Prison Fellowship International
	Enfant-Foot-Développement
Ukraine	100 % Life Rivne
	Ukrainian Foundation for Public Health (UFPH)
	100 % Life Dnipro
	Angelia Fund
	Angels of Salvation
	Children's Mission Ukraine
	First Baptist Church of Bilhorod-Dnistrovskyi
	Kirchengemeinde „Novo Chas“
	Mission to Ukraine
	Past Present Future

Wichtige Geldgeber:

- Auswärtiges Amt
 - Bayerische Staatskanzlei
 - Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
 - UN OCHA Ukraine (UHF)
 - Else Kröner-Fresenius-Stiftung
 - Postcode Lotterie DT gGmbH
 - Sternstunden e. V.
 - FeG Katastrophenhilfe
 - Gemeinnützige Stiftung Friedhelm Loh
- 1: Die Installation eines PAUL®-Wasserfilters sorgt nach Überschwemmungen in Brasilien für sauberes Trinkwasser

2: Kleine Hilfen erleichtern das Leben auf der Flucht im Sudan

Fotos: humedica (1), Fairpicture / WeDCO (2)



Starke Partnerschaften, starke Hilfe

Unternehmen schenken Menschen in Not Zuversicht

Zahlreiche Unternehmen engagierten sich im Berichtsjahr 2024 an der Seite von humedica für Menschen in Not. Ob mit wertvollen Sachspenden, finanzieller Unterstützung oder Dienstleistungen und Zeitspenden – jedes Engagement macht einen Unterschied. Gemeinsam gelingt es uns, Hilfe und Hoffnung dorthin zu bringen, wo sie am dringendsten gebraucht wird.

Holle baby food AG

Bio-Lebensmittel für die Kleinsten

Holle baby food AG, ein Schweizer Traditionsunternehmen und erster Demeter-Hersteller für Baby- und Kleinkindnahrung, unterstützt humedica seit Jahren mit wertvollen Bio-Sachspenden. Mit einem ganzheitlichen Ansatz, der das Wohl von Mensch und Natur gleichermaßen berücksichtigt, trägt Holle zu einer enkelfreundlichen Zukunft bei. Die Hilfslieferungen sind in den Empfängerländern wie beispielsweise in Rumänien immer willkommen. Wir schätzen die langjährige Kooperation mit Holle und freuen uns auch in Zukunft auf Unterstützung.



Fotos: humedica

Ergopack

Hilfsgüter noch schneller verpacken



Dank einer Sachspende von Ergopack lassen sich Hilfsgüter jetzt noch schneller sicher für den Transport verpacken. Das Umreifungsgerät ist eine große Unterstützung für unsere effiziente Hilfe in Katastrophengebieten. Besonders das Logistik-Team von humedica freut sich riesig. Ein herzliches Dankeschön an Ergopack für diesen großartigen Beitrag.

Holzmann Medien GmbH & Co. KG

10.000 Euro für Menschen in Not weltweit



Foto: Holzmann Medien GmbH & Co. KG

Die Spende der Holzmann Medien GmbH & Co. KG von 10.000 Euro wurde zum 75-jährigen Jubiläum der Deutschen Handwerks Zeitung am 07. November 2024 im Mercedes-Benz Museum in Stuttgart an unsere Vorständin Heinke Rauscher überreicht. Sie hat den Scheck vom geschäftsführenden Verleger von Holzmann Medien, Alexander Holzmann, und dem Kabarettisten Wolfgang Krebs entgegengenommen. Die Spende kommt den Menschen weltweit zugute, die unsere Hilfe am dringendsten benötigen. Vielen Dank für diese erneute großzügige Unterstützung!

Hama GmbH & Co. KG

Sachspenden und Bildungsprojekte



Foto: Paul Sandor Photography

Hama stellt uns seit mehreren Jahren Sachspenden zur Verfügung. Seit 2022 unterstützt das Unternehmen zusätzlich mit seiner Marke coocazoo und der Charity Collection „Mach mint“ gezielt unsere Bildungsprojekte. Für jeden verkauften Schulrucksack oder Zubehörartikel fließt ein fester Spendenanteil an humedica. Die Unterstützung hilft, laufende Kosten wie Schulmaterial, Lehrerhonorare oder gesunde Mahlzeiten in Sri Lanka zu finanzieren. Vielen Dank für diese vertrauensvolle Partnerschaft.

Stars4Kids

Schuhe und Sportbekleidung für Kinder in Moldau

Mit Schuhen, Sportbekleidung, Hygieneartikeln und zum Beispiel Süßigkeiten für unsere Weihnachtspäckchen-Aktion „Geschenk mit Herz“ unterstützte uns „Stars4Kids – Stiftung Profifußballer helfen Kindern“. Die Spenden haben wir unter anderem in Moldau eingesetzt. Beim Besuch von Schulen und einem Sportverein in der Nähe der Stadt Balti konnten wir uns selbst von der Verwendung der Spende überzeugen. Vor Ort bieten Ehrenamtliche Fußballtrainings und Sportprogramme an. Sie sind auf Unterstützung angewiesen – die Eltern haben nicht das Geld, ihre Kinder mit Sportkleidung auszustatten. Vielen Dank an Stars4Kids, die uns schon seit vielen Jahren unterstützen und Kinder in Moldau glücklich machen.

Foto: humedica



Unter anderem folgende Unternehmen und Organisationen unterstützten **humedica** mit Geldspenden (ab einer Summe von 5.000 Euro, alphabetisch gelistet):

- Allgäuer Mineralöl-Handels-Gesellschaft
- BSH Katastrophenhilfe e. V.
- Ersasoft GmbH
- Franz Wolf Kunststoffverarbeitung GmbH
- Hees Transport GmbH
- Holzmann Medien GmbH & Co. KG
- Lindauer Dornier GmbH
- Menger Planungs-GmbH
- Novega Produktionssysteme GmbH
- Regiogrünstrom GmbH & Co. KG
- Reico & Partner Vertriebs GmbH
- Sparkasse Allgäu
- Vira Steuerberatungsgesellschaft mbH

Unter anderem folgende Unternehmen unterstützten **humedica** mit Sachspenden über 5.000 Euro (alphabetisch gelistet):

- Aguetant Deutschland GmbH
- Aldi Helmstadt
- Brands & more GmbH
- Dastex Group GmbH
- Dr. Ausbüttel & Co. GmbH
- Erdbär GmbH
- Ergopack Deutschland GmbH
- Essity Germany GmbH
- Eurimpharm Arzneimittel GmbH
- Fresenius Kabi Deutschland GmbH
- Geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG
- Georg Jos. Kaes GmbH

- Glenmark Arzneimittel GmbH
- H. Obermeyer GmbH & Co. KG
- Hama GmbH & Co. KG
- Hell + Co. GmbH
- Hofmann OHG
- Holle baby food AG
- Infectopharm Arzneimittel und Consilium GmbH
- Josef Tretter GmbH & Co. KG
- Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG
- Mammot Sports Group GmbH
- Mandala
- Medtraco GmbH
- Metzeler Schaum GmbH
- Mibe GmbH Arzneimittel
- Paul Hartmann AG
- Pester pac automation GmbH
- Rapunzel Naturkost GmbH
- Schöffel Sportbekleidung GmbH
- Schülke & Mayr GmbH
- Seeberger GmbH
- Stiftung Profifußballer helfen Kindern
- Topstar GmbH
- Unigloves Arzt- u. Klinikbedarf Handelsgesellschaft mbH
- Zalando SE

humedica erhielt unter anderem Dienstleistungs- und / oder Zeitspenden durch Mitarbeiter von folgenden Unternehmen (alphabetisch geordnet):

- Adex Beratungs GmbH
- Autoverleih Muhr GbR
- Gruma Nutzfahrzeuge GmbH
- Nøyland GmbH
- Rau Palettenwerk GmbH & Co. KG
- Nexperto GmbH

Sachspendenbedarfe

Medizin und Gesundheit

Medizinisches Verbrauchsmaterial (z. B. Verbände, Kanülen, Infusionssets, OP- Handschuhe, Inkontinenzprodukte); medizintechnische Geräte, chirurgische Instrumente und orthopädische Hilfsmittel (z. B. Messgeräte, Mikroskope, Gehhilfen, Kompressionsstrümpfe, Liegen); Arzneimittel für Katastrophenhilfe und Armenapotheken (z. B. in Osteuropa)

Ernährung und Grundversorgung

Haltbare Lebensmittel (z. B. Konserven, Trockenprodukte wie Reis, Nudeln, Hülsenfrüchte oder Kindernahrung); Hygieneartikel (z. B. Seife, Zahnbürsten, Waschlappen); Kleidung – ungenutzt (z. B. B-Ware, Überproduktionen, Restbestände)

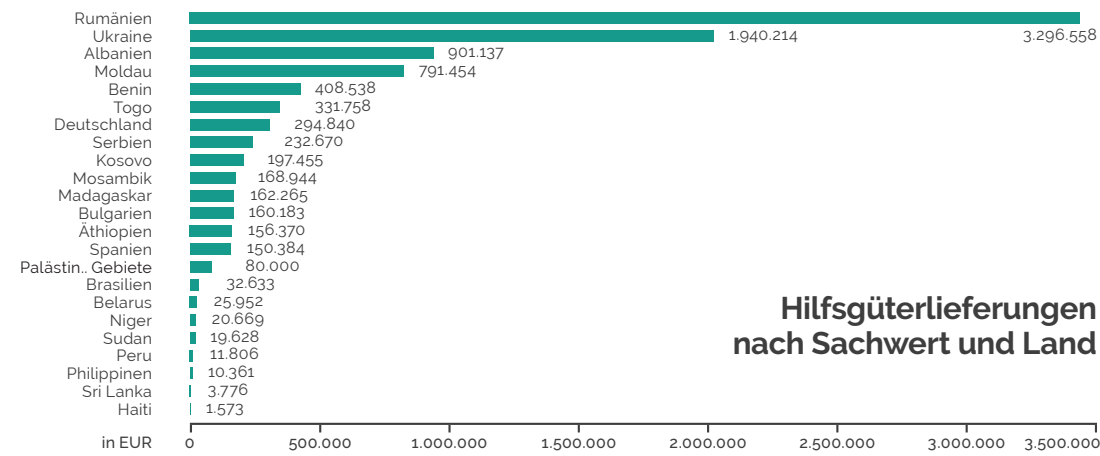
Unterstützung für Kinder und Bildung

Spielzeug (u.a. für die Aktion „Geschenk mit Herz“); haltbare Süßigkeiten (z. B. saisonale Restposten); Schulmaterialien (z. B. Blöcke, Hefte, Stifte, Rucksäcke, Sportutensilien etc.)

Infrastruktur und Wiederaufbau

Baumaterialien (z. B. Farben, Werkzeuge, Sanitärzubehör, Fenster) für Renovierungen von Unterkünften für Geflüchtete oder bedürftige Familien, insbesondere in der Ukraine oder in Osteuropa

Hilfsgüterlieferungen



Hilfsgüterlieferungen nach Sachwert und Land

Hilfe für Geflüchtete im Sudan, wo tagtäglich die Mittel zur Grundversorgung fehlen

Foto: Daniel Reiter



Finanzen

Einsatz unserer Mittel

Foto: Daniel Reiter

Projektüberblick

Kontinent	Land	Anzahl	Aufwand in EUR	Geschäftsbereich*
Afrika	Äthiopien	7	2.006.979,53	EZ, HH
	Benin	3	440.264,13	EZ, KP
	Kenia	2	305.886,22	KP, HH
	Madagaskar	1	409.301,87	HH
	Mosambik	2	778.581,79	HH
	Niger	3	228.994,67	HH, EZ
	Somalia	1	333.151,58	HH
	Sudan	2	493.700,12	HH
	Südsudan	2	87.184,57	HH
	Togo	2	405.085,50	HH
	Uganda	2	21.758,95	HH
	Summe	27	5.510.888,93	EZ, HH, KP
Amerika	Brasilien	3	208.501,94	EZ, HH, KP
	Honduras	1	3.896,82	HH, EZ
	Peru	1	11.884,79	EZ
	Summe	5	224.283,55	EZ, HH, KP
Asien	Afghanistan	3	447.789,25	HH, EZ
	Armenien	1	183.300,00	HH
	Indien	2	44.918,11	KP
	Indonesien	1	23.213,44	HH
	Jemen	1	30.414,94	HH
	Libanon	1	1.650.491,17	HH, EZ
	Nepal	6	341.629,76	HH, EZ
	Palästinensische Gebiete	1	88.154,33	HH
	Pakistan	9	1.634.512,91	HH, EZ
	Philippinen	1	15.382,46	HH
	Sri Lanka	5	297.763,39	HH, KP
	Syrien	3	655.691,21	HH, KP
	Türkei	2	159.937,46	HH
	Summe	36	5.573.198,43	EZ, HH, KP

* EZ - Entwicklungszusammenarbeit, HH - humanitäre Hilfe, KP - karitative Projekte

Europa	Albanien	5	899.684,31	KP, EZ
	Belarus	1	26.357,04	KP
	Bulgarien	4	154.557,75	HH, KP
	Deutschland	4	40.578,42	KP
	Kosovo	3	188.678,03	KP
	Moldau	4	785.156,93	HH, KP
	Rumänien	13	3.260.200,08	HH, KP
	Serbien	2	230.148,32	KP
	Spanien	1	153.436,82	KP
	Ukraine	18	3.601.614,97	HH, KP
	Summe	55	9.340.412,67	EZ, HH, KP
Sonstige	ohne	5	1.698.029,44	HH, KP
	Summe	5	1.698.029,44	HH, KP
Gesamtsumme		128	22.346.813,02	



Ertragslage

Das Geschäftsjahr 2024 schließt mit einem negativen Jahresergebnis von -2,4 Mio. Euro ab. Das liegt vor allem daran, dass die Geldspenden rund 3,1 Mio. Euro unter dem Vorjahr liegen. Auch die Zuwendungen von anderen Organisationen sowie aus Erbschaften und Vermächtnissen sind deutlich zurückgegangen. Gleichzeitig stiegen Unterstützungen der öffentlichen Hand deutlich an, beispielsweise durch das Auswärtige Amt und das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Das hat zur Folge, dass wir im Jahr 2024 in der Lage waren, Hilfsprojekte im finanziellen Gegenwert von knapp 21 Mio. Euro umzusetzen.

Jahr	2024		2023		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Sachspenden	8.596	34,0	9.088	32,0	-492	-5,4
Geldspenden	5.771	22,8	9.114	32,1	-3.343	-36,7
Andere Zuwendungen	1.411	5,6	1.713	6,0	-302	-17,6
Zuwend. der öffentlichen Hand	8.343	33,0	6.187	21,8	2.156	+34,8
Zuwend. anderer Organisationen	669	2,6	2.049	7,2	-1.380	-67,3
Vermögensverwaltung	394	1,6	143	0,5	251	+175,5
Sonstige Einnahmen	98	0,4	124	0,4	-26	-21,0
Gesamtleistung	25.282	100,0	28.418	100,0	-3.136	-11,0
Aufwand Sachspenden	9.298	34,0	7.457	31,0	1.841	+24,7
Projektausgaben	11.633	42,5	10.960	45,6	673	+6,1
Personalaufwand	4.494	16,4	3.627	15,1	867	+23,9
Abschreibungen	371	1,4	286	1,2	85	+29,7
Raumkosten	135	0,5	111	0,5	24	+21,6
Instandhaltung und Reparatur	22	0,1	60	0,2	-38	-63,3
Versicherungen, Beiträge und Gebühren	125	0,5	114	0,5	11	+9,6
Fahrzeugkosten	99	0,4	95	0,4	4	+4,2
Reisekosten	153	0,6	189	0,8	-36	-19,0
Öffentlichkeitsarbeit	482	1,8	473	2,0	9	+1,9
Bewirtung, Repräsentation	22	0,1	22	0,1	0	+0,0
Verwaltungskosten	545	2,0	646	2,7	-101	-15,6
Betrieblicher Aufwand	27.379	100,0	24.040	100,0	3.339	+13,9
Ordentliches Ergebnis	-2.097	-8,3	4.378	15,4	-6.475	-147,9
Finanzergebnis	-11	0,0	-1	0,0	-10	+1.000,0
Neutrales Ergebnis	-278	-1,1	-89	-0,3	-189	+212,4
Jahresergebnis	-2.386	-9,4	4.288	15,1	-6.674	-155,6
Ergebnisvortrag	0	0,0	0	0,0	0	
Veränderung noch nicht verbrauchte Spendenmittel	2.386	9,4	-4.288	-15,1	6.674	-155,6
Bilanzergebnis	0	0,0	0	0,0	0	

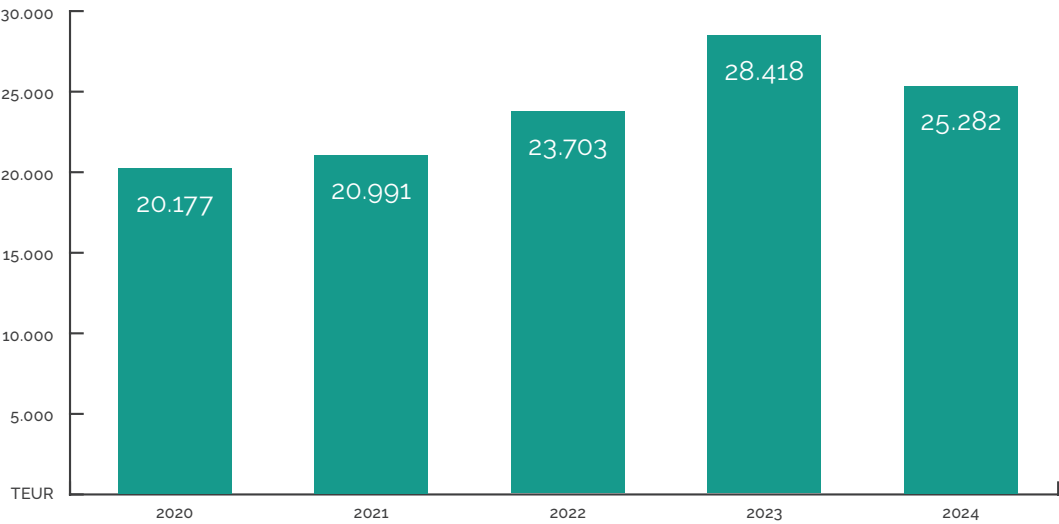
Vermögens- und Kapitalstruktur

Vermögen	31.12.2024		31.12.2023		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Anlagevermögen	1.979	10,8	1.956	9,5	23	+1,2
Finanzanlagen	1.504	8,2	1.462	7,1	42	+2,9
Vorräte	2.289	12,5	2.677	13,1	-388	-14,5
Forderungen und sonstige Aktiva	4.140	22,6	3.876	18,9	264	+6,8
Flüssige Mittel	8.406	45,9	10.514	51,3	-2.108	-20,0
Summe	18.318	100,0	20.485	100,0	-2.167	-10,6
Kapital	31.12.2024		31.12.2023		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Eigenkapital	700	3,8	700	3,4	0	+0,0
Längerfristig gebundene Spenden	2.783	15,2	2.719	13,3	64	+2,4
Noch nicht verbrauchte Spenden / Zuschüsse	13.792	75,3	16.242	79,3	-2.450	-15,1
Rückstellungen	875	4,8	613	3,0	262	+42,7
Kurzfristige Verbindlichkeiten	86	0,5	95	0,5	-9	-9,5
Langfristige Verbindlichkeiten	0	0,0	0	0,0	0	
Sonstige Passiva	82	0,4	116	0,6	-34	-29,3
Summe	18.318	100,0	20.485	100,0	-2.167	-10,6

Nachfolgende Übersicht ergibt sich nach Zusammenfassungen und Saldierungen, die nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten vorgenommen wurden, aus den Bilanzen der beiden letzten Geschäftsjahre. Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind als langfristig behandelt.

Die Bilanzsumme hat sich um knapp 2,2 Mio. Euro verringert. Auf der Aktivseite sank das Umlaufvermögen um eine ähnliche Summe, das Anlagevermögen stieg um 65.000 Euro an. Aufgrund des insgesamt negativen Jahresergebnisses verminderten sich die Eigenmittel auf der Passivseite um rund 2,4 Mio. Euro. Die Fremdmittel stiegen um 219.000 Euro an.

Entwicklung der Ertragslage



Aufteilung der Einnahmen

Die Einnahmen sanken im Vergleich zum Vorjahr um 11 Prozent. Das liegt vor allem am massiven Rückgang der Geldspenden. Diese gingen um rund 3,3 Mio. Euro zurück, während humedica 2024 deutlich mehr Zuwendungen der öffentlichen Hand bekam als noch im Vorjahr. Die Zins- und Vermögenseinnahmen konnten unter anderem aufgrund der Einführung eines Liquiditätsmanagements einen Anstieg von 251.000 Euro verzeichnen.

Die Relation der Kosten für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit (knapp 1,8 Mio. Euro) im Vergleich zu den Gesamteinnahmen (rund 25,3 Mio. Euro) sank von 20,70 Euro im Vergleichsjahr 2023 auf 14,25 Euro im Berichtsjahr 2024. Das bedeutet, dass wir für jeden investierten Euro in Werbung und Öffentlichkeitsarbeit 14,25 Euro eingenommen haben. Der Grund hierfür ist der starke Rückgang der zweckgebundenen Geldspenden. Ziel ist es, solche starken Schwankungen künftig weniger deutlich zu spüren. Deshalb hat humedica 2024 auch in Maßnahmen investiert, die die Abhängigkeiten von einzelnen Einnahmearten deutlich abschwächt.

Jahr	2024		2023	
	EUR	%	EUR	%
Geldspenden	5.771.059	22,8	9.114.479	48,0
– davon zweckgebunden	1.062.795		4.702.294	
Sachspenden	8.591.009	34,0	9.085.436	26,7
– davon zweckgebunden	2.210.601		2.871.375	
Nachlässe	166.865	0,7	56.798	0,4
– davon zweckgebunden	50.000			
Erbschaften	1.206.042	4,8	1.616.661	3,2
– davon zweckgebunden				
Bußgelder	38.068	0,2	39.058	0,2
– davon zweckgebunden				
Sammlungsergebnis	15.773.043	62,4	19.912.432	78,6
Zuwendungen der öffentlichen Hand	8.343.272	33,0	6.187.298	14,3
– davon zweckgebunden	8.343.272		6.187.298	
Zuwendungen anderer Organisationen	669.087	2,6	2.049.233	6,5
– davon zweckgebunden	375.277		1.849.824	
Zins- und Vermögenseinnahmen	393.748	1,6	142.569	0,2
Sonstige Einnahmen	97.871	0,4	124.449	0,4
Gesamteinnahmen	25.277.020	100,0	28.415.980	100,0
DZI-Konsolidierungsposten	4.989		2.157	
Gesamteinnahmen	25.282.009		28.418.137	

Wirkung



Einnahmen und Ausgaben im Diagramm



Aufteilung der Einnahmen

Geldspenden	5.771.059 €	23%
Sachspenden	8.591.009 €	34%
Zuwendungen der öffentlichen Hand	8.343.272 €	33%
Zuwendung anderer Organisationen	669.087 €	3%
Sämtliche sonstige Einnahmen*	1.902.594 €	8%
	25.277.020 €	100%

*) Sämtliche sonstige Einnahmen umfassen:

Nachlässe	166.865 €	9%
Erbschaften	1.206.042 €	63%
Bußgelder	38.068 €	2%
Zins- und Vermögenseinnahmen	393.748 €	21%
Sonstige Einnahmen	97.871 €	5%
	1.902.594 €	100%



Ausgaben nach Kategorie

Programmförderung	23.569.844 €	85,2%
Werbung & Öffentlichkeitsarbeit	1.773.676 €	6,4%
Vermögensverwaltung	60.605 €	0,2%
Verwaltung	2.258.760 €	8,2%
	27.662.885 €	100%

Zusammenstellung der Ausgaben nach DZI-Leitlinien

Am 14.11.2025 wurde **humedica** erneut das DZI Spenden-Siegel verliehen. Nach den DZI-Leitlinien wurde der Werbe- und Verwaltungskostenanteil als angemessen eingestuft. Die Aufteilung der Ausgaben wurde nach den aktuellen DZI-Leitlinien und dem geltenden Werbe- und Verwaltungskosten-Konzept vorgenommen.

Die Personalkosten 2024 wurden analog 2023 nach Tätigkeitsfeldern den Kategorien Programmausgaben, Öffentlichkeitsarbeit / Werbung, Vermögensverwaltung und Verwaltung zugeordnet. Die Zuordnungen sind nachvollziehbar dokumentiert.

Die Sachkosten wurden entweder direkt, mittels einer Kontenanalyse bzw. nach Nutzflächenanteil oder Personalschlüssel auf die einzelnen Kategorien verteilt. Das betrifft hauptsächlich die Kontogruppen Abschreibungen, Raumkosten, Fahrzeug-, Reise-, Verwaltungs- und sonstige Kosten.

Das Jahr 2024 stand noch immer unter dem Einfluss des verheerenden Angriffskriegs Russlands auf die Ukraine. Hier konnten durch den Aufbau eines Länderbüros in Kyiv viele Projekte

Aufteilung der Ausgaben	Summe	Summe	Programmausgaben	
	2024 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2023 EUR
Hilfsgüterversand	9.104.864	7.260.511	9.104.864	7.260.511
Transportkosten	193.337	197.107	186.991	187.473
Projektausgaben	11.633.461	10.960.576	11.605.763	10.947.981
Personalaufwand	4.494.096	3.626.866	2.024.705	1.477.808
Abschreibungen (ohne Medikamenten- vernichtung)	366.219	283.592	191.061	117.114
Raumkosten	134.509	110.954	52.747	47.201
Instandhaltung und Reparaturen	21.822	60.432	1.510	17.878
Versicherungen, Beiträge und Gebühren	124.548	113.762	21.191	47.179
Fahrzeugkosten	99.435	94.878	23.455	20.167
Reisekosten	153.204	189.336	115.130	147.600
Öffentlichkeitsarbeit	481.852	473.018		120
Bewirtung und Repräsentation	21.560	21.688	8.636	16.994
Büro und Betriebsbedarf	37.762	36.728	13.431	11.205
EDV-Kosten	284.921	197.014	129.189	73.081
Fortbildungskosten	71.693	47.920	33.766	18.779
Kosten für Fremdleistungen	150.437	364.301	52.489	221.199
Periodenfremde und neutrale Aufwendungen	278.099	88.727	4.916	33.939
Zinsaufwendungen	11.068	799		
Gesamtaufwand	27.662.885	24.128.210	23.569.844	20.646.229

Öffentlichkeitsarbeit / Werbung		Vermögensverwaltung		Verwaltung	
2024 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2023 EUR
6.346	9.634				
27.697	12.595				
997.187	634.939	30.024	7.197	1.442.180	1.506.922
36.963	29.300	1.688	1.259	136.507	135.918
22.074	17.495	24.717	10.718	34.971	35.539
963	11.351	1.882	1.047	17.467	30.155
0	770			103.357	65.814
63.280	56.288	232	74	12.468	18.349
16.342	19.748	60	11	21.672	21.977
481.672	461.865			180	11.033
4.651	3.366			8.274	1.328
6.946	4.190	129	35	17.258	21.297
63.658	35.266	1.486	315	90.588	88.353
16.638	9.062	388	81	20.901	19.998
29.260	66.602			68.687	76.500
				273.184	54.788
				11.068	799
1.773.676	1.372.472	60.605	20.738	2.258.760	2.088.772

gestartet werden, sowohl mit in Vorjahren eingegangenen Spenden als auch mit Zuwendungen der öffentlichen Hand von UN OCHA, der Bayerischen Staatskanzlei und dem Auswärtigen Amt. Weitere große Geldgeberprojekte wurden im Libanon und Äthiopien umgesetzt. Im Norden Syriens, welcher im Vorjahr von einem schweren Erdbeben getroffen wurde, konnten wir zwei Gesundheitsprojekte starten. Insgesamt bewegen sich die Projektausgaben auf Vorjahresniveau. Vor allem der Versand von Hilfsgütern sowie Unterstützungszahlungen inklusive Materialeinsatz wurden deutlich ausgebaut.

Ein Kostenanstieg ist in den Bereichen Personal, Abschreibung, Raumkosten, Versicherungen, Beiträge, Gebühren und Öffentlichkeitsarbeit zu vermelden. Demgegenüber konnte bei den Ausgaben für Instandhaltung / Reparatur, bei den Reisekosten und bei den Verwaltungskosten eingespart werden. Das neutrale Ergebnis beinhaltet größtenteils Schwankungen bei der Währungsumrechnung / Bewertung von Restgeldern.

Im Berichtsjahr 2024 errechnete sich auf Grundlage der Gesamtkosten (ohne Vermögensverwaltung) von 27.602.228,20 Euro ein Werbe- und Verwaltungskostenanteil von 14,61 Prozent (Vorjahr 14,39 Prozent).

Unternehmerische Chancen und Risiken

Das außergewöhnliche Engagement von **humedica** ist nur möglich unter der Voraussetzung, dass entsprechende Zuwendungen und Unterstützungen eingehen. Mit realistischer Einschätzung sind Handlungsoptionen stets in Balance mit den finanziellen Möglichkeiten zu beachten. Ein auf die Bedürfnisse der Organisation zugeschnittenes Controlling ermöglicht die notwendige Steuerung. Außerdem verfügt **humedica** auch über Kapitalrücklagen, die die Arbeit über einen gewissen Zeitraum sichern können.

Da **humedica** im Bereich der Katastrophenhilfe aktiv ist, ist eine realistische Prognose nur schwer möglich. Allerdings

kann aus der Erfahrung der Vergangenheit für die Zukunft geschlossen werden, dass **humedica** auch in den kommenden Jahren Möglichkeiten haben wird, den Satzungszweck zu verwirklichen.

Zudem sind noch etliche Projektrücklagen vorhanden, die für laufenden Projekte verwendet werden.

Die Spendenbereitschaft bei vergangenen Katastrophen macht Mut, auch weiterhin darauf zu vertrauen, die nötigen Mittel zur rechten Zeit parat zu haben.

Allgemeine finanzielle Lage

Zum Jahresende waren noch erhebliche liquide Mittel vorhanden, von denen allerdings ein Großteil 2025 und 2026 zweckentsprechend verwendet werden sollen. Dabei sind zum Stichtag 31.12.2024 vor allem noch größere Mittel für Projekte in der Ukraine, dem Sudan, Türkei / Syrien und den Philippinen vorhanden, die entsprechend als noch nicht verbrauchte Spenden ausgewiesen werden. Zudem sind unter diesem Posten auch noch die freien Mittel gem. § 62 AO ausgewiesen.

Noch nicht satzungsgemäß verwendete Spenden / Zuschüsse		TEUR
für Projekte		4.850
Hilfsgüterbestand		2.284
Betriebsmittel		2.286
Freie Rücklage § 68 AO		4.372
Summe		13.792

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers Wirtschaftsprüfer Harald L. Hahn

Der vollständige Jahresabschluss von **humedica** e. V. wurde durch der Wirtschaftsprüfer Diplom-Kaufmann Harald L. Hahn, Steuerberater, Gemmrigheim, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Wirtschaftsplan 2025

Ausgaben		EUR
Hilfsgüterversand		7.700.000
Transportkosten		296.340
Projektausgaben		15.985.729
Personalaufwand		4.901.175
Abschreibungen		360.000
Raumkosten		119.631
Instandhaltung und Reparaturen		199.719
Versicherungen, Beiträge und Gebühren		147.727
Fahrzeugkosten		81.395
Reisekosten		209.850
Öffentlichkeitsarbeit		507.300
Bewirtung und Repräsentation		40.594
Büro und Betriebsbedarf		45.750
EDV-Kosten		56.432
Fortbildungskosten		53.660
Kosten für Fremdleistungen		141.500
Zinsaufwendungen		600
Summe		30.847.402

Einnahmen		EUR
Geldspenden		6.876.709
Sachspenden		7.725.977
Nachlässe		1.100.000
Bußgelder		36.000
Zuwendungen der öffentlichen Hand		12.733.886
Einnahmen Kindergarten		289.687
Zins- und Vermögenseinnahmen		120.000
Sonstige Einnahmen		145.005
Summe		29.027.264
Entnahme aus Rücklagen		1.820.138
Summe		30.847.402

Ein Schwerpunkt der Arbeit von **humedica** ist akute Katastrophenhilfe. Diese lässt sich deutlich schwerer vorausplanen als langfristige Hilfsmaßnahmen. Unsere Planungsansätze für das Jahr 2025 basieren daher zum Teil auf Annahmen und Erfahrungen.

Für 2025 planen wir mit einem Gesamtbudget von 30,85 Mio. Euro, das sind knapp 4,5 Mio. Euro mehr als in diesem Jahr. Neben einer dringend notwendigen Umstellung unserer IT wollen wir vor allem mehr Geld in unsere Hilfsmaßnahmen investieren. Hier planen wir mit rund 16 Mio. Euro, etwa 4,3 Mio. Euro mehr als 2024.

Das soll unter anderem möglich werden, weil wir knapp 1 Mio. Euro an Rücklagen in unsere Projektarbeit investieren möchten. Insgesamt planen wir einen Abbau von Rücklagen in Höhe von 1,8 Mio. Euro. Außerdem rechnen wir mit einer Erhöhung der Zuwendungen der öffentlichen Hand um rund 7,6 Mio. Euro im Vergleich zum Jahr 2024.

Bei den Geldspenden hoffen wir für 2025 auf Unterstützung in Höhe von rund 6,9 Mio. Euro, während wir bei den Sachspenden mit einem Volumen von 7,7 Mio. Euro rechnen.

Sonstige Angaben

Vergütungsstruktur

Die Vergütung der hauptamtlichen Mitarbeiter basiert auf einem Haustarif, der sich an den Tarifen des Öffentlichen Dienstes für das Sozial- und Gesundheitswesen orientiert und wie folgt zusammensetzt:

Geschäftsführung	71.000 - 73.000 EUR
mittlere Leitungsebenen	54.000 - 68.500 EUR
Referenten	51.500 - 55.000 EUR
Sachbearbeitung	34.500 - 53.000 EUR

Die Jahresgesamtbezüge der drei hauptamtlichen Vorstandsmitglieder beliefen sich im Jahr 2024 auf insgesamt 215.594,29 Euro. Aus datenschutzrechtlichen Gründen sehen wir von der Einzelveröffentlichung der Bezüge ab.

Personalstand

Zum Jahresende 2024 waren beim Verein 107 Mitarbeiter (Vorjahr: 97) beschäftigt. Davon 1 (Vorjahr: 1) Expatriates (Auslandseinsatzkräfte) in den Projekten und 12 (Vorjahr: 9) geringfügig Beschäftigte.

Werbeformen

humedica e.V. informiert Freunde, Dauerspender, Spender und die Öffentlichkeit insgesamt über verschiedene Medien und Ausspielkanäle. Dies geschieht insbesondere über unser zwei Mal im Jahr erscheinendes Magazin sowie unseren monatlichen Infobrief, den wir an regelmäßige Spenderinnen und Spender verschicken, sowie gezielte Anschreiben an Unternehmen und unsere regelmäßigen Spender, aber auch diverse Flyer, in denen wir über die Arbeit von humedica berichten. Im Bereich der elektronischen Medien nutzen wir neben Newslettern vor allem unsere Internetpräsenzen www.humedica.org und www.geschenk-mit-herz.de sowie die sozialen Medien Facebook, Instagram, LinkedIn und Youtube zur Weitergabe von Informationen und zur (Sach-) Mittelgewinnung. Bei Veranstaltungen sind wir regelmäßig in Form von Infoständen und mit Vorträgen präsent. Die Multiplikation unserer Pressemeldungen erfolgt über eigene Netzwerke.

Pro-Bono-Leistungen

humedica e.V. hat im Jahr 2024 Pro-Bono Leistungen der Firma AdEx in Höhe von 16.000 Euro erhalten.

Externe Prüfungen

Der Jahresabschluss wird von der Steuerkanzlei Reinert & Rufer, Heilbronn, aufgestellt und von einem Wirtschaftsprüfer geprüft.

humedica ist seit 24.07.2008 Träger des DZI-Spenden-Siegels.

Bei der Vergabe werden folgende Standards erfüllt:

1. Die Organisation leistet satzungsgemäße Arbeit.
2. Leitung und Aufsicht sind angemessen strukturiert, klar voneinander getrennt und werden als wirksam wahrgenommen.
3. Werbung und Öffentlichkeitsarbeit informieren klar, wahr, sachlich und offen.
4. Der Anteil der Werbe- und Verwaltungsausgaben an den Gesamtausgaben ist nach DZI-Maßstab angemessen („angemessen“ = 10% bis unter 20%). Die Wirksamkeit des Mitteleinsatzes wird überprüft, und die Ergebnisse werden dokumentiert und veröffentlicht.
5. Die von der Organisation gezahlten Vergütungen berücksichtigen den Status der Gemeinnützigkeit, die Qualifikation, das Maß an Verantwortung und den branchenüblichen Rahmen.
6. Mittelbeschaffung und -verwendung sowie die Vermögenslage werden nachvollziehbar dokumentiert und angemessen geprüft.
7. Die Organisation berichtet offen und umfassend über ihre Arbeit, Strukturen und Finanzen.

Interne Richtlinien

Zur Vermeidung von Risiken verfügt der Verein über wichtige interne Richtlinien. Zentral ist unser Verhaltenskodex. Verstöße nehmen wir ernst und haben dafür eine Beschwerdeline sowie die Ombudsperson Hanna D'Souza.

Mehr dazu auf unserer Website:



www.humedica.org/complaints



www.humedica.org/wie-wir-arbeiten

Satzung des Vereins humedica e.V.
Stand Satzung 28.01.2022

§ 1 Name, Sitz und Geschäftsjahr

- (1) Der Verein führt den Namen humedica e.V. Der Name wird in Kleinbuchstaben geschrieben.
- (2) Der Verein hat seinen Sitz in 87600 Kaufbeuren, Goldstr. 8. Er ist in das Vereinsregister eingetragen.
- (3) Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 Zweck des Vereins

- (1) Der Verein verfolgt mildtätige und gemeinnützige Zwecke.
- (2) Die mildtätigen Zwecke werden im Besonderen verwirklicht durch:
 - a) Hilfe für Hungernde, Katastrophenopfer, Flüchtlinge und Menschen in anderen Notlagen, insbesondere durch die Bereitstellung von Medikamenten, medizinischer Ausrüstung sowie anderen Gegenständen des medizinischen Bedarfs, Nahrungsmitteln, Unterkünften, Kleidung und anderen Gegenständen des täglichen Bedarfs und / oder den personellen Einsatz von Ehrenamtlichen
 - b) Armutsbekämpfung, insbesondere durch Schaffung von Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten, Verbesserung der sanitären Bedingungen und der Trinkwasserqualität zur Vermeidung von Krankheiten, Mithilfe bei der Schaffung von Existenzgrundlagen
 - c) Lieferung von Medikamenten, medizinische Ausrüstung und Gegenständen des medizinischen Bedarfs an Krankenhäuser, Missionsstationen, Armenapotheken zur Weitergabe an bedürftige und notleidende Patienten
 - d) Errichtung, Unterhalt und Betrieb von Kinderheimen, Kindertagesstätten und Kinderdörfern für elternlose Kinder, Halb- und Sozialwaisen
- (3) Die gemeinnützigen Zwecke betreffen die Förderung der Jugendhilfe, Altenhilfe und Behindertenhilfe. Diese werden insbesondere verwirklicht durch die Errichtung, den Unterhalt und Betrieb von Kindergärten, Schulen, Fortbildungseinrichtungen, Heimen und Tagesstätten.

§ 3 Gemeinnützigkeit und Mittelverwendung

- (1) Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke i. S. d. Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

- (2) Der Verein ist selbstlos tätig. Er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
- (3) Die Mitglieder erhalten in ihrer Eigenschaft als Mitglieder keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Sie erhalten bei ihrem Ausscheiden oder Auflösung des Vereins keinerlei Anteile am Vereinsvermögen.
- (4) Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden; Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden.
- (5) Mitglieder, Vorstände und Aufsichtsratsmitglieder dürfen zur Erfüllung der satzungsmäßigen Aufgaben auch gegen Vergütung tätig werden. Dabei darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 4 Erwerb der Mitgliedschaft

- (1) Mitglieder des Vereins können Personen werden, die das Vereinsziel fördern.
- (2) Die Mitgliedschaft wird durch Aufnahme erworben. Ein Aufnahmeantrag ist schriftlich an den Vorstand zu richten.
- (3) Der Vorstand entscheidet über die jeweiligen Anträge. Die Ablehnung des Antrages auf Mitgliedschaft muss nicht begründet werden.

§ 5 Beendigung der Mitgliedschaft

- (1) Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod, Ausschluss oder Erlöschen des Vereins.
- (2) Der Austritt ist dem Vorstand schriftlich mitzuteilen und wird ohne Einhaltung einer Frist wirksam.
- (3) Ein Mitglied kann, nach vorheriger Gelegenheit zur Anhörung, vom Vorstand aus dem Verein ausgeschlossen werden.
 - a) wegen Nichterfüllung satzungsgemäßer Verpflichtungen bzw. Voraussetzungen nach erfolgter Abmahnung;
 - b) aufgrund schweren Verstoßes (beruflich oder privat) gegen die Interessen des Vereins.

Der Ausschluss erfolgt mittels eingeschriebenen Briefs. Gegen den Ausschluss kann binnen 14 Tagen nach Zugang mittels Einschreibebrief Einspruch erhoben werden. Über diesen Einspruch entscheidet die

Mitgliederversammlung auf ihrer nächsten Zusammenkunft mit einer Mehrheit von 2/3 der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder endgültig. Bis zu diesem Zeitpunkt ruht die Mitgliedschaft.

- (4) Das Mitglied ist auch nach Beendigung der Mitgliedschaft in Angelegenheiten des Vereins sowie seiner Mitglieder zur Verschwiegenheit verpflichtet.

§ 6 Beiträge

Die Höhe der Beiträge wird von der Mitgliederversammlung bestimmt.

§ 7 Haftung

Für die namens des Vereins eingegangenen Verbindlichkeiten haftet allein das Vermögen des Vereins. Eine Haftung der einzelnen Mitglieder des Vereins und des Vorstands aufgrund ihrer Vereins- und Vorstandsmitgliedschaft ist im Innenverhältnis ausgeschlossen, sofern die Haftung nicht auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln zurückzuführen ist.

§ 8 Organe des Vereins

- (1) Organe des Vereins sind:
 - a) Die Mitgliederversammlung
 - b) Der Vorstand
 - c) Der Aufsichtsrat

§ 9 Mitgliederversammlung

- (1) Oberstes Beschlussorgan ist die Mitgliederversammlung. Mindestens einmal jährlich tritt sie zur Jahreshauptversammlung (= ordentliche Mitgliederversammlung) zusammen, wobei der Vorstand mindestens 14 Tage vorher durch ein einfaches Schreiben Tag, Ort, Zeitpunkt sowie eine vorläufige Tagesordnung allen Mitgliedern bekannt gibt.
- (2) Eine außerordentliche Mitgliederversammlung ist einzuberufen, wenn dies von mindestens einem Drittel aller Vereinsmitglieder unter Angabe von Gründen beim Vorstand schriftlich beantragt wird oder der Vorstand es für notwendig erachtet. Die Ladungsfrist beträgt hierfür 8 Tage.
- (3) Wenn alle Mitglieder zustimmen, ist auch eine schriftliche Beschlussfassung zulässig.
- (4) Die Mitgliederversammlung ist grundsätzlich beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder. Dies gilt nicht bei der Auflösung des Vereines (vgl. unten). Ist die Mitgliederversammlung nicht ordnungsgemäß einberufen, so können Beschlüsse nur gefasst werden, wenn sämtliche Mitglieder anwesend oder vertreten sind und keiner der Beschlussfassung widerspricht.

- (5) Die Mitgliederversammlung beschließt mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Eine Dreiviertelmehrheit der abgegebenen Stimmen ist erforderlich für Beschlüsse auf Auflösung des Vereins und Änderung der Satzung. Ein Mitglied kann sich in der Mitgliederversammlung durch ein anderes Mitglied oder seinen Ehepartner unter Erteilung einer in der Versammlung vorzulegenden, schriftlichen Vollmacht vertreten lassen.
- (6) Über die Mitgliederversammlung ist ein Protokoll zu fertigen, das von mindestens einem Vorstandsmitglied und dem Protokollführer / der Protokollführerin zu unterschreiben ist.
- (7) Die Mitgliederversammlung hat folgende Aufgaben:
 - a) Wahl des Vorstands
 - b) Wahl des Aufsichtsrates
 - c) Höhe der Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder
 - d) Entlastung des Aufsichtsrates
 - e) Beschlussfassung über Satzungsänderungen
- (8) Beschlüsse der Mitgliederversammlung können nur innerhalb eines Monats seit der Beschlussfassung durch Klage angefochten werden.
- (9) Der Vorstand kann beschließen, dass alle (virtuelle Mitgliederversammlung) oder einzelne (hybride Mitgliederversammlung) Mitglieder abweichend von § 32 Absatz 1 Satz 1 BGB an der Mitgliederversammlung ohne Anwesenheit am Versammlungs-ort teilnehmen und Mitgliederrechte im Wege der elektronischen Kommunikation ausüben können. Einzelheiten des Verfahrens legt der Vorstand nach pflichtgemäßem Ermessen fest.

§ 10 Vorstand

- (1) Der Vorstand des Vereins besteht aus bis zu drei Personen, die von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von sechs Jahren gewählt werden. Die Mitgliederversammlung ist auch befugt, Vorstandsmitglieder abzuberufen.
- (2) Jedes Vorstandsmitglied ist einzelvertretungsberechtigt.
- (3) Protokolle der Vorstandssitzungen sind von zwei Vorstandsmitgliedern zu unterzeichnen.
- (4) Der Vorstand hat folgende Aufgaben:
 - a) den Verein im Sinne von § 26 BGB gerichtlich und außergerichtlich zu vertreten;
 - b) die laufenden Geschäfte des Vereins zu führen.
- (5) Der Vorstand kann sich eine Geschäftsordnung geben.

§ 11 Aufsichtsrat

- (1) Der Aufsichtsrat besteht aus mindestens drei und höchstens fünf Personen.
- (2) Personen können nicht als Aufsichtsratsmitglieder berufen werden, wenn Gründe vorliegen, die Anlass zur Besorgnis der Befangenheit geben.
- (3) Mindestens ein Aufsichtsratsmitglied hat ökonomische und mindestens ein Aufsichtsratsmitglied hat – bezogen auf das Tätigkeitsgebiet des Vereins – fachspezifische Kompetenz aufzuweisen.
- (4) Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Wiederwahl ist möglich.
- (5) Der Aufsichtsrat hat die gesamte Tätigkeit des Vereins zu fördern, den Vorstand als Kontrollorgan zu überwachen und zu beraten. Hierzu können einzelnen Aufsichtsratsmitgliedern durch Beschluss des Aufsichtsrates Sonderaufgaben übertragen werden.
- (6) Dem Aufsichtsrat sind dabei insbesondere folgende Befugnisse übertragen:
 - a) Beschlussfassung über die Rechnungslegung
 - b) Bestellung des Abschlussprüfers
 - c) Entlastung des Vorstandes
 - d) Vereinbarung des Dienstvertrages mit Vorstandsmitgliedern einschl. deren Vergütung und Aufwandsentschädigung
 - e) Regelung eines Kataloges der Rechtsgeschäfte und Rechtshandlungen des Vorstandes, die der Zustimmung des Aufsichtsrates bedürfen
 - f) Wahl des Vorstandsvorsitzenden
- (7) Der Aufsichtsrat tritt mindestens dreimal jährlich zusammen.
- (8) Der Aufsichtsrat ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist. Er entscheidet mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Jedes Mitglied des Aufsichtsrates kann sich aufgrund einer in der Sitzung vorzulegenden schriftlichen Vollmacht durch ein anderes Mitglied des Aufsichtsrates vertreten lassen.
- (9) Die Mitglieder des Aufsichtsrats sind in der Regel ehrenamtlich tätig. Davon unberührt bleibt ein angemessener Auslagenersatz. Darüber hinaus gewährte Aufwandsentschädigungen oder andere Vergütungen werden durch die Mitgliederversammlung beschlossen.

§ 12 Geschäftsbericht

Die Einnahmen und Ausgaben des Vereins sowie ihre Rechnungsführung sind nach Abschluss eines jeden

Rechnungsjahres durch eine Treuhandgesellschaft oder einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer zu überprüfen. Der Wirtschaftsprüfer / die Treuhandgesellschaft übernimmt damit zugleich die Aufgaben des Kassenprüfers.

§ 13 Auflösung des Vereins

- (1) Die Auflösung des Vereines kann nur auf einer Mitgliederversammlung beschlossen werden. Die Versammlung ist nur beschlussfähig, wenn mindestens 75 % der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Der Auflösungsbeschluss bedarf der Mehrheit von 3/4 der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.
- (2) Bei Beschlussunfähigkeit der Versammlung muss nach erneuter Einladung innerhalb von 14 Tagen eine neue Mitgliederversammlung einberufen werden. Diese Versammlung entscheidet ohne Rücksicht auf die Gesamtzahl der anwesenden Stimmberechtigten mit 3/4 Mehrheit.
- (3) Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an Stiftung Nächstenliebe in Aktion, Kaufbeuren, die es ausschließlich und unmittelbar für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

§ 14 Geltung des Bürgerlichen Gesetzbuches

- (1) Soweit diese Satzung keine abweichenden Bestimmungen enthält, gelten ergänzend die Bestimmungen des BGB für den rechtsfähigen Verein.
- (2) Der Vorstand versichert, dass die geänderten Bestimmungen der Satzung mit dem Beschluss über die Satzungsänderung und die unveränderten Bestimmungen mit der zuletzt eingereichten Satzung übereinstimmen.



Foto: humedica

Impressum

Herausgeber:
humedica e.V. · Goldstraße 8 · 87600 Kaufbeuren · Deutschland
08341 966148-0 · info@humedica.org · www.humedica.org · [f](#) [@](#) [in](#) [v](#)

V.i.S.d.P.: Heinke Rauscher · Redaktion: Kathrin Hörmann, Sebastian Zausch, Lisa Kühn · Lektorat: Mareen Mühle
Gestaltung: Manuel Steinhoff (chunkymonkeydesign.de)

Hinweis: Grundsätzlich ist eine Zweitverwertung des hier abgedruckten Materials möglich; Wir erbitten jedoch eine vorherige Abfrage bei der Geschäftsleitung von humedica e.V. und / oder der Abteilung Kommunikation. Dies gilt insbesondere für die Verwendung von Fotografien. Vielen Dank.

Spendenkonto: Sparkasse Allgäu · IBAN: DE86 7335 0000 0000 0047 47 · BIC: BYLADEM1ALG

humedica setzt sich für die Gleichberechtigung aller Menschen ein. Soweit wir das generische Maskulinum verwenden, geschieht dies ausschließlich aus Gründen der Vereinfachung und besseren Lesbarkeit. Eine Wertung ist damit nicht verbunden.

Copyright für Inhalt und Gestaltung, sofern nicht anders vermerkt, bei humedica e.V. 2026.

Jetzt spenden



www.humedica.org/spende

Spendenkonto:

IBAN: DE86 7335 0000 0000 0047 47

BIC: BYLADEM1ALG

Sparkasse Allgäu

humedica e. V.

Goldstraße 8

87600 Kaufbeuren

Tel.: 08341 966148-0

Fax: 08341 966148-290

E-Mail: spenderservice@humedica.org

Vom Finanzamt Kaufbeuren als gemeinnützig anerkannt
unter der Steuernummer 125/109/10174

